



# **Nutzungsvereinbarung für Schul-/ und allgemein öffentliche Bibliotheken**

## **Was bietet die Bibliothek?**

Wir verfügen über 6'000 Medien in unserer Ausleihe:

- Belletristik, Sachliteratur
- DVDs
- CDs, Hörbücher
- Zeitschriften

## **Wann ist die Bibliothek geöffnet?**

- MO - FR von 09.30 Uhr bis 13.30 Uhr und DI / DO 14.30 – 17.00 Uhr.
- In den offiziellen Schulferien bleibt unsere Bibliothek geschlossen.
- Verlängerungen und Reservationen können jederzeit per Email geschickt werden.

## **Wie schreibe ich mich ein?**

- Direkt in der Bibliothek, Zeitaufwand ca. 5 Minuten.

## **Was kostet die Einschreibung und Ausleihe?**

- Die Einschreibung kostet Fr. 10.00 für ein Jahr.
- Die Ausleihe ist kostenlos, auch für DVDs, Hörbücher und CDs.

## **Welche zusätzlichen Kosten können entstehen?**

- Nach Ablauf der Ausleihfrist erhalten Sie eine kostenlose Erinnerung. Danach wird eine Mahngebühr von Fr. 10.- fällig und gegebenenfalls eine zweite (Fr. 10.-) und eine dritte Mahngebühr (Fr. 10.-), falls die Medien nicht zurück gebracht wurden.
- Nach erfolgloser 3. Mahnung beschaffen wir auf Kosten des Benutzers / der Benutzerin bei unseren üblichen Lieferanten Ersatzmedien. Für diesen Aufwand verrechnen wir zusätzlich Fr. 50.00. Nach Ablauf der 3. Mahnung besteht kein Anspruch auf Rücknahme der Medien oder Stornierung der gestellten Rechnung für Wiederbeschaffung und Bearbeitungsgebühr.

## **Meine Adresse hat geändert!?**

- Beim nächsten Besuch melden oder ein Email auf [kbzsg.ch](mailto:kbzsg.ch) unter Services/Bibliothek schreiben.

## **Wie finde ich Bücher, CDs, DVDs etc.?**

- Sie fragen ganz einfach die Bibliothekarin. Im Leseraum befindet sich ein PC, wo Sie das Programm „Publikumsabfrage“ sowie das Internet benutzen können.

## **Das gewünschte Buch, DVD, CD etc. ist ausgeliehen?**

- Sie können dies über uns reservieren lassen.

## **Wie viele Medien kann ich auf einmal mitnehmen?**

- Unbeschränkt.

## **Wie lange darf ich sie behalten?**

- 4 Wochen, Verlängerung möglich.
- **DVDs 14 Tage**, Verlängerung möglich.

St.Gallen, im März 2012